

# newsletter

des Deutschen Landkreistages zum SGB II

## INHALT

### ➤ Editorial

### ➤ Aktuelle Fragen der Option

- Kommunale Verfassungsbeschwerden in bestimmten Fragen der Option
- Tag der Optionskommunen am 25.4.2013 „Qualität in der Vielfalt“
- Kooperation zwischen Jobcenter und Wirtschaftsförderung

### ➤ Aktivitäten auf Bundesebene im Überblick

- Umfrage zur Qualitätssicherung im SGB II
- Abfrage von guten Beispielen für Eingliederungsleistungen nach § 16f SGB II und für die Integration von Langzeitleistungsbeziehern
- Eingliederungsbudget für SGB II-Empfänger:  
Hürden für die Mittelausschöpfung und Lösungsansätze
- Endgültige Mittelverteilung auf die Jobcenter 2013
- Gemeinsame Erklärung von Bund und Ländern zu Eingliederungsleistungen
- Leistungen für Bildung und Teilhabe:  
Gesetzesänderungen zur Reduzierung des Verwaltungsaufwands  
Wiederholungsbefragung von Leistungsberechtigten
- Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung ab 1.1.2013
- Gutachterliche Stellungnahme des MDK bei Zweifeln an der Arbeitsunfähigkeit
- Feststellung der Erwerbsfähigkeit
- Statistikberichterstattung zu Widersprüchen und Klagen
- Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes im sozialen Bereich

### ➤ Termine

**KOMMUNEN**  
für Arbeit

 DEUTSCHER  
LANDKREISTAG

>>> EDITORIAL

Der seit 2007 erscheinende Newsletter steht allen Interessierten zur Verfügung und ist öffentlich zugänglich. Daneben steht der Newsletter in den Internet-Foren des Deutschen Landkreistages (DLT) zum Abruf bereit.

Die Gestaltung soll auch durch Beiträge der Optionskommunen, der Jobcenter und der Landesverbände über die örtlichen und regionalen Entwicklungen geprägt werden. Deshalb bitten wir um die Übermittlung von Nachrichten an: [Matthias.Koepp@Landkreistag.de](mailto:Matthias.Koepp@Landkreistag.de) und [Waltraud.Nothof@Landkreistag.de](mailto:Waltraud.Nothof@Landkreistag.de).

Bitte melden Sie sich für den Newsletter-eMail-Verteiler an bei: [Waltraud.Nothof@Landkreistag.de](mailto:Waltraud.Nothof@Landkreistag.de)

Für die fachliche Erörterung der Fragen zum SGB II steht Ihnen das Dezernat Soziales und Arbeit des DLT in bewährter Weise zur Verfügung:

Referent	Matthias Köpp
Referent	Markus Keller
Beigeordnete	Dr. Irene Vorholz
Sekretariat und Planung	Waltraud Nothof

Berlin, März 2013

>>> AKTUELLE FRAGEN DER OPTION

>> Kommunale Verfassungsbeschwerden in bestimmten Fragen der Option

Das Bundesverfassungsgericht hat eine Übersicht über die im Jahr 2013 zu entscheidenden Verfahren vorgelegt. Darunter finden sich auch die kommunalen Verfassungsbeschwerden in bestimmten Fragen der Option. Aus den Reihen des Gerichts ist eine Befassung im Senat im März 2013 bedeutet worden.

[vertiefend: DLT-RS 107 vom 22.2.2013]

>> Tag der Optionskommunen am 25.4.2013  
„Qualität in der Vielfalt“

Der Tag der Optionskommunen 2013 wird am 25.4.2013 in Berlin stattfinden. Die Veranstaltung wird erstmals mit einer der Fachtagungen des Benchlearnings der Optionskommunen verbunden. Unter der Überschrift „Qualität in der Vielfalt“ wird ein fundierter Beitrag zu der bundesweiten Debatte um die Sicherung und Herstellung guter, qualitativ hochwertiger Dienstleistungen im Rahmen der Umsetzung des SGB II geboten. Der Deutsche Landkreistag und der Deutsche Städtetag richten den Tag der Optionskommunen zum zweiten Mal in Folge gemeinsam aus.

Die Tagung richtet sich an die kommunalen Jobcenter sowie auch an die Fachöffentlichkeit (Ministerien von Bund und Ländern, Wissenschaft, Verbände). Die Einladung ist auch per E-Mail und Post versendet worden.

[Nähere Informationen unter: <http://www.benchlearning-sqb2.de/aktuell.htm> ]

>> Kooperation zwischen Jobcenter und Wirtschaftsförderung

Die Gesellschaft für angewandte Kommunalforschung hat eine Umfrage zur Zusammenarbeit von Jobcentern und Wirtschaftsförderung durchgeführt. Die Befragung hat u. a. aufgezeigt, dass zwei Drittel der Optionskommunen mit der Wirtschaftsförderung zusammenarbeiten. Bei den Jobcentern insgesamt, also einschließlich der gemeinsamen Einrichtungen, sind es nur 44 %.

[vertiefend: DLT-RS 67/2013 vom 5.2.2013]

>>> AKTIVITÄTEN AUF BUNDESEBENE IM ÜBERBLICK

>> Umfrage zur Qualitätssicherung im SGB II

Im Auftrag des BMAS wird von Mitte März bis Mitte April 2013 in allen Jobcentern eine Online-Umfrage zur Qualitätssicherung durchgeführt. Anschließend sollen in 15 Fallstudien gute Beispiele der Qualitätssicherung in Jobcentern näher betrachtet und zum Ende des Jahres 2013 in einem Bericht dargestellt werden. Gegenüber dem früheren Ansatz des Bundes, durch bundesweite Verfahrensstandards die Qualität verbessern zu wollen, erscheint die Betrachtung von Qualität in einem weiteren und umfassenden Sinne vorzugswürdig. Die kommunalen Spitzenverbände sind der Auffassung, dass Qualität als Querschnittsthema vor allem in der Führungsverantwortung vor Ort liegt und zudem zusätzliche Vorgaben dem Zielvereinbarungssystem im SGB II zuwiderlaufen würden.

Die Umfrage wird von einer Unterarbeitsgruppe der BLA-AG Steuerung unter Beteiligung des DLT begleitet. Um für die inhaltliche Diskussion eine gute Tatsachenbasis zu erlangen, empfehlen Bund, Länder und kommunale Spitzenverbände gemeinsam die Teilnahme.

[vertiefend: DLT-RS 153/2013 vom 11.3.2013]

>> Abfrage von guten Beispielen für Eingliederungsleistungen nach §16f SGB II und für die Integration von Langzeitleistungsbeziehern

Die Länder haben bei den Optionskommunen eine Abfrage zu guten Beispielen zur Freien Förderung nach § 16f SGB II durchgeführt. Durch eine Positivliste guter Beispiele können die bestehenden Handlungsspielräume deutlich gemacht werden. Mit Blick auf die Optionskommunen ist allerdings sicherzustellen, dass dem Bund keine Hintertür für eine etwaige inhaltliche Prüfung geöffnet wird.

In Kürze werden die Länder bei den Optionskommunen eine weitere Abfrage zu beispielhaften Ansätzen für die existenzsichernde und nachhaltige Integration von Langzeitleistungsbeziehern durchführen. In der Abfrage können auch mögliche Hemmnisse für erfolgreiche Maßnahmen angegeben werden. Für die Teilnahme an der Befragung hat der DLT eine Empfehlung ausgesprochen.

In den gemeinsamen Einrichtungen werden entsprechende Abfragen durch die BA durchgeführt.

[vertiefend: DLT-RS 26/2013 vom 16.1.2013 und DLT-RS 123/2013 vom 26.2.2013]

➤➤ Eingliederungsbudget für SGB II-Empfänger:  
Hürden für die Mittelausschöpfung und Lösungsansätze

Der Deutsche Landkreistag hat gemeinsam mit dem Deutschen Städtetag in einem Argumentationspapier Hürden für die Mittelausschöpfung beim Eingliederungsbudget für SGB II-Empfänger dargestellt und Lösungsvorschläge skizziert.

[vertiefend: DLT-RS 591/2012 vom 5.12.2012]

➤➤ Endgültige Mittelverteilung auf die Jobcenter 2013

Auf der Grundlage der Eingliederungsmittel-Verordnung 2013 hat das BMAS die endgültige Verteilung der Eingliederungs- und Verwaltungsmittel auf die einzelnen Jobcenter für das Jahr 2013 vorgenommen.

[vertiefend: DLT-RS 625/2012 vom 20.12.2012]

➤➤ Gemeinsame Erklärung von Bund und Ländern zu Eingliederungsleistungen

Bund und Länder haben eine gemeinsame Erklärung zu den Leistungen zur Eingliederung in Arbeit nach § 16 SGB II i. V. m. §§ 44, 45 SGB III und nach § 16f SGB II (Vermittlungsbudget, Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung und Freie Förderung) verabschiedet und darin ihre gemeinsame Rechtsauffassung dar-gelegt. Für die Optionskommunen ist davon auszugehen, dass sich die Länder bei rechtsaufsichtlichen Entscheidungen auf die in der Erklärung dargestellten Rechtsauffassungen stützen werden.

[vertiefend: DLT-RS 558/2012 vom 14.11.2012]

➤➤ Leistungen für Bildung und Teilhabe:  
Gesetzesänderungen zur Reduzierung des Verwaltungsaufwands

Die zwischen Bund, Ländern und kommunalen Spitzenverbänden konsensual besprochenen Gesetzesänderungen zur Reduzierung des Verwaltungsaufwandes bei den Leistungen für Bildung und Teilhabe sind im Wege einer Bundesratsinitiative auf den Weg gebracht worden. Der Deutsche Bundestag hat das Gesetz zur Änderung des SGB II und anderer Gesetze beschlossen. Mit der (erforderlichen) Zustimmung des Bundesrats ist am 22.3.2013 zu rechnen. Das Inkrafttreten ist für den 1.8.2013 vorgesehen.

Das Gesetz greift eine Reihe von Änderungsvorschlägen des DLT auf. Die darüber hinaus unterbreiteten Änderungsvorschläge des DLT lehnt das Bundesministerium für Arbeit und Soziales in einer Antwort auf eine Kleine Anfrage ab.

[vertiefend: DLT-RS 108/2013 vom 22.2.2013 u. DLT-RS 627/2012 vom 17.12.2012]

>> Leistungen für Bildung und Teilhabe:  
Wiederholungsbefragung von Leistungsberechtigten

Das Institut für Sozialforschung und Gesellschaftspolitik (ISG) hat im Auftrag des BMAS die Befragung von leistungsberechtigten Familien zum Bildungs- und Teilhabepaket wiederholt. Neben Leistungsberechtigten aus den Rechtskreisen SGB II und Wohngeld/Kinderzuschlag sind erstmals auch Familien im Bezug von Sozialhilfe und Asylbewerberleistungen einbezogen worden. Die Ergebnisse der Befragung werden für April/Mai 2013 erwartet.

[vertiefend: DLT-RS 604/2012 vom 10.12.2012]

>> Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung ab 1.1.2013

Für Personen, die Arbeitslosengeld II erhalten, haben sich die Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung ab 1.1.2013 geändert. Für Bezieher von Arbeitslosengeld II ergeben sich ab 1.1.2013 folgende Beiträge: Krankenversicherung: 138,54 €, Pflegeversicherung: 20,00 €.

[vertiefend: DLT-RS 645/2012 vom 20.12.2012]

>> Gutachterliche Stellungnahme des MDK bei Zweifeln an der Arbeitsunfähigkeit

Optionskommunen können bei Zweifeln an der Arbeitsunfähigkeit einer erwerbsfähigen leistungsberechtigten Person über die Krankenkassen eine gutachterliche Stellungnahme des Medizinischen Dienstes der Krankenkassen einholen. In gemeinsamen Einrichtungen gehört diese Aufgabe zum Zuständigkeitsbereich der Agentur für Arbeit. Die Kosten der Begutachtungen trägt für alle Jobcenter die Bundesagentur für Arbeit. Das Verfahren ist in einer Vereinbarung des GKV-Spitzenverbandes und der BA geregelt, die zum 1.4.2013 in Kraft tritt. Die Optionskommunen haben sich dem Verfahren angeschlossen.

[vertiefend: DLT-RS 161/2013 vom 13.3.2013]

>> Feststellung der Erwerbsfähigkeit

Zur Feststellung der Erwerbsfähigkeit von SGB II-Leistungsberechtigten hat die Hauptgeschäftsstelle den Entwurf einer Vereinbarung mit der Deutschen Rentenversicherung Bund (DRV) abgestimmt, die der DLT eigens für die Optionskommunen ausgehandelt hat. Angesichts der positiven Rückmeldungen der Optionskommunen geht der Entwurf unverändert in die Gremien der DRV. Das Vorliegen eines ausgefertigten Gremienbeschlusses der DRV ist für Anfang Mai 2013 anvisiert. Danach folgt die Gremienbeteiligung des DLT und das Unterschriftenverfahren.

[vertiefend: DLT-RS 611/2012 vom 12.12.2012]

>> Statistikberichterstattung zu Widersprüchen und Klagen

Im Rahmen der amtlichen Berichterstattung hat die Statistik der Bundesagentur für Arbeit erste Auswertungen zum Themenbereich Widersprüche und Klagen sowie einstweiligem Rechtsschutz im SGB II veröffentlicht. Die verschiedenen Merkmale, die in der Statistik zu den betroffenen Themengebieten und den Beendigungsgründen abgebildet werden, lassen eine weitgehende Analyse zu. Der Anteil an Urteilen und Beschlüssen ist relativ niedrig. Nur etwa jedes sechste Klageverfahren wird auf diesem Wege beendet.

[vertiefend: DLT-RS 603/2012 vom 7.12.2012]

>> Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes im sozialen Bereich

Das Statistische Bundesamt sowie die statistischen Ämter der Länder haben für das Jahr 2011 verschiedene Veröffentlichungen für den gesamten sozialen Bereich vorgelegt, darunter den Report „Soziale Mindestsicherung in Deutschland 2010“. Dieser enthält Informationen zu verschiedenen Transferleistungen wie Arbeitslosengeld II, Sozialhilfe, Asylbewerberleistungen, Wohngeld, Kinderzuschlag, BAföG und Leistungen der Kriegsopferfürsorge.

[vertiefend: DLT-RS 566/2012 vom 21.11.2012]



>>> TERMINE

Folgende Termine haben im ersten Quartal 2013 stattgefunden bzw. stehen demnächst an:

31.1.2013	BLA-UAG Qualitätssicherung SGB II
24./25.1.2013	BA-Tag der gemeinsamen Einrichtungen in Berlin
6.2.2013	BLA-AG Steuerung
25.2.2013	BLA-AG Verwaltungskosten
26.2.2013	BLA-AG Personal
4.3.2013	BLA-UAG Qualitätssicherung SGB II
7.3.2013	BLA-AG Eingliederung
<b>13.3.2013</b>	<b>BLA-AG Steuerung</b>
14.3.2013	Expertenkreis SGB II-Statistik in Nürnberg
21.3.2013	Arbeitskreis Option beim DLT in Berlin
22.3.2013	Kommunalkonferenz Option Nordrhein-Westfalen in Düsseldorf
22.3.2013	Arbeitskreis Option des Niedersächsischen Landkreistages
11.4.2013	DLT-Arbeitskreis gemeinsame Einrichtungen
17.4.2013	BLA-AG Steuerung
18.4.2013	BLA-AG Eingliederung
24.4.2013	BLA (Bund-Länder-Ausschuss nach § 18c SGB II) in Hamburg
25.4.2013	Tag der Optionskommunen in Berlin
15.5.2013	DLT-Seminar für kommunale Wirtschaftsförderer „Bindung und Gewinnung junger Menschen sowie von Fach- und Füh- rungskräften in Landkreisen“ in Berlin
28.5.2013	BLA-AG Personal
11.6.2013	BMAS-Tag der Jobcenter in Berlin
13.6.2013	BLA-AG Steuerung
20.6.2013	Arbeitskreis Option beim DLT in Berlin
21.6.2013	Kommunalkonferenz Option Nordrhein-Westfalen in Köln
24.9.2013	BLA-AG Personal
6.11.2013	BLA (Bund-Länder-Ausschuss nach § 18c SGB II) in Hamburg
14.11.2013	Arbeitskreis Option beim DLT in Berlin
15.11.2013	Kommunalkonferenz Option Nordrhein-Westfalen in Düsseldorf